

Checkliste „Nachhaltigkeit“

Wiesbaden Congress & Marketing GmbH

1. Umweltfreundliche Anreise

- Informieren Sie das Publikum umfassend über umweltschonende Anreisemöglichkeiten?
- Kooperieren Sie mit einem Green-Ticketing-Partner zur Kompensation der Anreise?
- Beinhaltet Ihr Ticket die kostenlose Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel?
- Bieten Sie Veranstaltungstickets z. B. von der Deutschen Bahn an?

2. Energieeffizienz

- Kontrollieren Sie für optimale Energieeinsparungen Ihren Energieverbrauch ganzheitlich, vom Büro über Transport und auch die Veranstaltung selbst?
- Lassen Sie sich den individuellen Stromverbrauch bei Veranstaltungen berechnen?
- Bevorzugen Sie erneuerbare Energien und Ökostrom?
- Nutzen Sie LED-Technologie?
- Achten Sie beim Transport auf Effizienz und Auslastung?
- Sind Ihre Dienstleister nachweislich auf Nachhaltigkeit ausgerichtet?

3. Nachhaltiger Einkauf, Wiederverwendung & Recycling

- Berücksichtigen Sie bei allen Kaufentscheidungen die ethischen und ökologischen Folgen?
- Verzichten Sie auf Käufe, die zu Entwaldung, Boden- oder Wasserverschmutzung oder menschlicher Ausbeutung führen?
- Minimieren Sie Verpackungsabfälle?
- Vermeiden Sie nutzlose Einweg-Werbegeschenke von Sponsoren o.Ä.?
- Bevorzugen Sie recycelte Materialien?

- Kontrollieren Sie die ethischen Quellen neuer Materialien?
- Haben Sie bei letzteren an ihre Wiederverwendung oder ihr Recycling gedacht?
- Stellen Sie eindeutig, farblich und multilingual gekennzeichnete Behälter für eine einfache Trennung, auch für Lebensmittelabfälle, zur Verfügung?

4. Essen & Getränke

- Geben Sie lokalen & saisonalen Lebensmitteln den Vorzug?
- Ziehen Sie stets den Bio-Lebensmittelhersteller vor Ort und im Falle von Getränkeherstellern Bio-Anbieter und Unternehmen, die einen Teil der Einnahmen in nachhaltige Projekte reinvestieren, vor?
- Sind alle angebotenen Fleisch-, Fisch- oder Milchprodukte zertifiziert und rückverfolgbar?
- Berücksichtigen Sie bei Ihrem Angebot den zu vegetarischer und veganer Ernährung?
- Treffen Sie Vorkehrungen, um überschüssige Lebensmittel zu sammeln und umzuverteilen?
- Verzichten Sie komplett auf Palmölprodukte?
- Stellen Sie Leitungswasser für Nachfüllungen bereit?
- Achten Sie auf fair gehandelte Produkte wie Tee, Kaffee, Zucker oder Schokolade und das entsprechende Siegel (bspw. Fair Trade oder Rainforest Alliance)?

5. Plastik & Einwegkunststoffe

- Haben Sie Einweg-Wasserflaschen aus Kunststoff, Plastikbecher, -strohhalm, -tüten, unnötige Verpackungen und Polystyrol von Ihrer Veranstaltung verbannt?
- Stellen Sie wiederverwendbares Geschirr bereit?
- Vermeiden Sie Lebensmittel mit übermäßiger nicht recycelbarer Verpackung?

6. Reduzierung des Wasserverbrauchs und des Risikos von Umweltbelastungen

- Haben Sie Vorkehrungen zur Vermeidung von Abwasser und Abwasserverschwendung getroffen?
- Verwenden alle Beteiligten nur umweltfreundliche Reinigungsprodukte?
- Verhindern Sie potenziell schädliche Verunreinigungen von Land und Wasser durch vorbeugende Maßnahmen?
- Sind die Sanitäreinrichtungen an den Außenstandorten umweltfreundlich, sauber und bedarfsgerecht?

7. Ethisch einwandfreie Handtücher, Kleidung, Merchandiseartikel

- Bestehen Handtücher, Kleidung und Merchandising aus ethisch und ökologisch korrekten Fasern, wie z. B. Bio-Baumwolle, und werden sie nachhaltig produziert?

8. Kein unnötiger Druck, nur Recyclingpapier von FSC oder PEFC

- Vermeiden Sie unnötige Drucke? Nutzen Sie digitales Informationsmaterial und Veranstaltungs-Apps?
- Verwenden Sie ausschließlich zertifiziertes, ethisch einwandfreies oder recyceltes Papier? Für Toilettenpapier ebenso wie für Servietten, Tickets oder Zugangsausweise?
- Ist die Tinte für notwendige Druckerzeugnisse bio-basiert?

9. Lokale Unterkünfte und Hotels

- Achten Sie auf kurze Wege zwischen Veranstaltungsort und Unterbringung?
- Favorisieren Sie Unterkünfte mit einer geringen Umweltbelastung oder Umweltzertifikat?

10. Lokaler Transport-/Shuttle-Service

- Stellen Sie den bestmöglichen umweltfreundlichen und bedarfsgerechten Transfer sicher?
- Wählen Sie die Transportoptionen sorgfältig hinsichtlich Ausrüstung, Akkreditierung und Fahrplänen aus?
- Setzen Sie Elektro-/Hybridfahrzeuge oder gemeinsam genutzte Shuttles ein?

11. Barrierefreiheit, soziale Gerechtigkeit, Inklusion

- Beachten Sie den Aspekt der Barrierefreiheit, Gleichberechtigung und Inklusion?
- Ist die Beschilderung ausreichend und gut lesbar?
- Bieten Sie gegebenenfalls eine/n Dolmetscher/in für Gehörlose an?

12. Zielgerichtete Kommunikation für 360° Nachhaltigkeit

- Verfolgen Sie eine transparente nachhaltige Kommunikations- und Informationsstrategie, die das Publikum ebenso anspricht wie alle Dienstleister?
- Geben Sie Hilfestellung, Informationen und bieten Pfandsysteme oder andere Vorteile zur Müllvermeidung sowie andere nachhaltige Kundenbindungstools?
- Haben Ihre Dienstleister für Eventpromotion ein nachhaltiges Profil?
- Verwenden Sie umweltfreundlichen Druck für unvermeidliche Flyer, Poster, Werbung?

13. CO₂-Emissionsmessungen & Kompensation

- Messen Sie Ihre CO₂-Emissionen?
- Leiten Sie aus den Messergebnissen wichtige Maßnahmen und Verbesserungspotenziale ab?
- Arbeiten Sie für eine erfolgreiche Nachhaltigkeitsstrategie mit professionellen Offset-Unternehmen und Lieferanten zusammen?